

Informationen zur Einstellung in HH SH und NS?

Beitrag von „lordhelmchen21“ vom 4. Oktober 2007 16:07

Liebe Mitleser,

nun habe ich endlich mein Referendariat bestanden und möchte mich in Hamburg, Nordniedersachsen und Südschleswig-Holstein bewerben.

Woher weiß ich, welches Bundesland bessere Möglichkeiten bei der Einstellung gibt (schnelle Verbeamtung, höherer Lohn, was-auch-immer)

? Wofür sollte ich mich im Fall der Fälle entscheiden?

Wo bekomme ich solche Informationen her?

Vielleicht hat jemand Erfahrung gemacht?

Vielen Dank,

Lordhelmchen

Beitrag von „tempestas“ vom 4. Oktober 2007 17:23

Hallo,

für Niedersachsen wäre das hier vielleicht was für Dich:

http://cdl.niedersachsen.de/blob/images/C7797539_L20.pdf

http://cdl.niedersachsen.de/blob/images/C7797522_L20.pdf

Allerdings hängen Deine Einstellungschancen auch stark davon ab, wie flexibel Du bist, besonders bzgl. der Schulform.

Die Stellen an den Grundschulen sind extremst begrenzt, sodass es zum einen kaum noch volle Stellen gibt und Verbeamtungen auch in den Sternen stehen.

Wenn Du Dir dagegen vorstellen könntest, an einer Hauptschule zu unterrichten, stehen die Chancen schon besser, wobei auch dies wieder abhängig ist von der Gegend. Wie überall gibt es in den großen Städten mehr Bewerber als auf dem platten Lande.

Viel Erfolg für Deine Bewerbungen!

Beitrag von „schlauby“ vom 4. Oktober 2007 17:47

Angeichts der bevorstehenden landtagswahl wird niedersachsen in den kommenden monaten eher großzügig sein. kann man mit 3 jahren angestellten dasein leben, erwartet einen eine verbeamtung - der sold wird kommendes jahr sogar mal nach jahren wieder um 3% erhöht. in schleswig-holstein sieht es da teilweise nicht so gut aus (wenige volle stellen), dafür kann man ab und an glück haben - allerdings eher in ländlichen regionen. hamburg verbeamtet recht schnell, hat aber auch eine menge brennpunktschulen.

alles in allem wollen sich aber alle drei bundesländer im kommenden jahr auf ein neues beamtensystem verständigen, um keine konkurrenz aufkommen zu lassen. hier mag sich also kurz(mittel)fristig etwas ändern. davon unabhängig sollte man die verschiedenen schulsysteme (und ihre dahinterstehende schulpolitik) gegeneinander abwägen - insbesondere im bereich der sek I. hier ist nds eher konservativ, hamburg und schleswig bereits bei einer regionalschule.

wenn man flexibel ist, spricht aber m.e. nichts dagegen, sich überall zu bewerben und das beste angebot anzunehmen. im bereich lohn gilt jedenfalls immer noch, das eine beamtenstelle deutlich mehr netto ergibt.

Beitrag von „Siobhan“ vom 4. Oktober 2007 19:09

Ich kann nur für die Situation in HH letztes Jahr sprechen. Da hab ich mit D/E und einem wirklich nicht so tollen Examen eine volle Stelle mit Verbeamtung angeboten bekommen. Ist zwar eine "Brennpunktschule", macht mir aber unheimlich viel Spaß hier :o)

Beitrag von „lordhelmchen21“ vom 4. Oktober 2007 20:47

Das ist ja schon einmal einiges!! Vielen Dank,
ich hoffe natürlich, dass noch mehr kommt!

Danke schön!
Lordhelmchen